Pilkington Deutschland AG

Gelsenkirchen

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2008/2009

Übersicht

	01.04.2008 - 31.12.2008	01.04. 2007 - 31.12.2007	Veränderung in %
Umsatz in Mio. €			
Bauglas	192,7	163,5	17,9
Basisglas	161,3	175,1	- 7,9
Gesamt	354,0	338,6	4,5
Investitionen in Mio. €	18,7	26,1	- 28,4
Arbeitnehmer zum Stichtag	1.560	1.441	8,3
Ergebnis vor Steuern	55,3	75,0	- 26,3

Umsatz

Das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2008/09 war geprägt durch die weltweite Finanzkrise und lag bei Umsatz und Ergebnis deutlich hinter den ersten beiden Quartalen des Geschäftsjahres.

Im Zeitraum konnte gegenüber dem Vorjahreswert noch eine Umsatzsteigerung von 4,5 % erzielt werden, jedoch ist diese auf die noch gute Ertragslage im ersten Halbjahr zurückzuführen. Die Umsatzsteigerung von fast 18 % bei den Baugläsern ist durch die starke Nachfrage nach Solarglas zu erklären. Im Gegensatz dazu sind die Umsätze bei den Basisgläsern wegen der rückläufigen Nachfrage um 7,9 % gesunken.

Die Anzahl der Beschäftigten stieg im Vergleich zum zweiten Quartal 2008/09 von 1532 auf 1.560. Der Personalaufbau von 8,3 % gegenüber dem Stand Ende Dezember 2007 ergibt sich insbesondere durch das rasche Wachstum im Bereich Solar.

Investitionen

Der Rückgang der Investitionen auf 18,7 Mio. €gegenüber dem Vergleichszeitraum ist hauptsächlich durch die im letzten Jahr angefallene Kaltreparatur der Linie 2 in Weiherhammer begründet.

Ergebnis

Der konjunkturelle Abschwung hat sich im dritten Quartal auch deutlich auf das Ergebnis vor Steuern von 55,3 Mio. € ausgewirkt. Im Vorjahr wurde im gleichen Zeitraum ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 75,0 Mio. €erwirtschaftet werden, was im Vergleich einem Rückgang von über 26 % entspricht.

Wegen der angespannten Lage der Weltwirtschaft rechnen wir bis zum Ende des Geschäftsjahres mit einer schwachen Nachfrage verbunden mit weiterem Erlösdruck. Das Ergebnis wird zunehmend vom Brandschutz sowie Solarglas getragen werden.

Pilkington Deutschland AG

- Der Vorstand -